

Erfahrungsbericht Leuven, Studienjahr 1998/99

Ich habe das Studienjahr 1998/99 an der K.U. Leuven verbracht. Diese Universität zeichnet sich insbesondere durch ihre Lage nahe dem Zentrum Europas, Brüssel, sowie ihren hervorragenden Ruf aus. Die juristische Fakultät belegt sicher zu Recht einen der vordersten Plätze im Ranking der europäischen Fakultäten. Neben der im Vergleich zu Wien geringen Größe (ca. 3.000 Studenten) der Fakultät ist sicher die hervorragende Betreuung durch die hervorzuheben. Dem großen Erasmuskontingent wird sowohl innerhalb, als auch außerhalb des universitären Lebens zu allen nur erdenklichen Fragen Hilfe angeboten.

An der Fakultät ist eine eigen Erasmuskordinatorin, die für alle Austauschstudenten zuständig ist installiert, des weiteren gibt es verschiedenste Referate, an die man sich um Auskunft wenden kann.

Der Unterricht selbst erfolgt gemeinsam mit den Studenten zweier weiterer Programmen, einem juristischen Mastersprogramm, sowie einem europäischen Postgraduate. Dies wirkt sich auf die Unterrichtsgestaltung äußerst positiv aus, da das Niveau aufgrund der beiden anderen Programme einen hohen Level hat, der sich aber in manchen fächern auch in Form von nicht gerade leichten Prüfungen niederschlägt. Die angebotenen Veranstaltungen decken ein breites Feld des europäischen und des internationalen Rechts ab, neben den englischsprachigen Unterrichtsfächern ist es auch jederzeit möglich, niederländische Fächer zu besuchen, bei den Prüfungen wird dabei auf die Sprachprobleme der Gaststudenten Rücksicht genommen. Für die Ablegung von 10 Prüfungen innerhalb eines Studienjahres stellt die Universität ein eigenes Erasmuszertifikat aus, eine dieser Prüfungen kann als Sprachprüfung abgelegt werden. Besonders zu empfehlen ist der vom universitätseigenen Sprachinstitut abgehaltene Intensivkurs Niederländisch im August, der wesentlich besser als die während des Semesters veranstalteten Kurse ist.

Neben dem universitären leben hat Leuven natürlich auch ein anders. Die Stadt beherbergt 30.000 Einwohner und 30.000 Studenten, was für einen gute Ausgleich sorgt und ein Garant für ein reges Leben ist. Die Studenten der KU Leuven setzen sich aus einer großen internationalen Gruppe zusammen, für die an der Uni eine eigene Organisation, die auch viele Freizeitangebote anbietet eingerichtet ist. Daneben findet sich auch in der Stadt jederzeit eine Möglichkeit für Abwechslung, Leuven ist wortwörtlich 24 Stunden am Tag aktiv.

Rückblickend betrachtet möchte ich dieses Jahr in Leuven keinesfalls missen und kann es jedem Studenten und jeder Studentin nur aufs wärmste empfehlen.

Für weitere Informationen stehe ich gerne unter 02272/62641 oder oppeker@hotmail.com

Peter Oppeker